14.03.2024 – 11:10 Uhr

PILATUS-BAHNEN AG mit historischem Rekordergebnis 2023 und neuer CEO

PILATUS-BAHNEN AG mit historischem Rekordergebnis 2023 und neuer CEO

Die PILATUS-BAHNEN AG verzeichnete 2023 einen historischen Rekordumsatz von über 40 Mio. Franken. Dank der erfolgreichen letzten beiden Geschäftsjahre konnte das Unternehmen die während der Covid-19-Pandemie bezogenen Härtefallgelder in Höhe von 1.6 Mio. Franken an den Kanton Obwalden zurückzahlen. Dadurch können die Aktionäre nun wieder über eine Dividende am erfolgreichen Geschäftsgang partizipieren. Mit einer Investitionssumme von 56.8 Mio. Franken konnte 2023 auch das Jahrhundertprojekt «Erneuerung Zahnradbahn» leicht unter dem geplanten Kostendach abgeschlossen werden. Einen Wechsel gibt es an der Spitze der Pilatus-Bahnen AG: Seit dem 1. März 2024 lenkt Sandra Bütler die Geschicke des Unternehmens. Sie folgt auf Godi Koch, der sich im Mai nach 18 Jahren frühpensionieren lässt.

Die PILATUS-BAHNEN AG verzeichnete 2023 mit CHF 40'119'186 Mio. (+ 20,2 % im Vergleich zu 2022) einen neuen Umsatzrekord. Dazu beigetragen hat neben dem sehr guten Sommerwetter auch die Erholung der Hauptmärkte, insbesondere des US-amerikanischen Marktes. Dass die Strategie stimmt, zeigen auch das stabile Reiseverhalten der Schweizer Gäste sowie der sehr gute Gästemix. Die seit jeher gelebte Diversifikation in den Märkten zahlte sich im vergangenen Jahr somit erneut aus. Zugleich ist die Besuchernachfrage dank neuer Leitsysteme besser steuerbar.

Jahrhundertprojekt: leicht unter dem geplanten Kostendach abgeschlossen

Erfolgreich abgeschlossen wurde 2023 das Jahrhundertprojekt «Erneuerung Zahnradbahn». Dabei erwies sich das schlechte Wetter im Frühling als Herausforderung auf der Zielgeraden des grössten Projektes in der Geschichte der Pilatus-Bahnen. Dennoch konnte der Zahnradbahnbetrieb Anfang Juni mit zweiwöchiger Verzögerung starten. Neben verschiedenen baulichen Massnahmen wie einem zusätzlichen Perron an der Talstation, einem barrierefreien Zugang auf Pilatus Kulm und dem Fahrdienst-Assistenzsystem, standen die neuen roten Triebwagen im Zentrum des Grossvorhabens. Sie verkehren als vier Doppeltraktion-Kompositionen mit Panoramafenstern auf der steilsten Zahnradbahnstrecke der Welt. Mit einer Investitionssumme von CHF 56.8 Mio. konnte das Projekt finanziell leicht unter dem geplanten Kostendach abgeschlossen werden.

Rückzahlung Härtefallgelder und Dividende für Aktionäre

Der Verwaltungsrat hat angesichts der beiden erfolgreichen Geschäftsergebnisse in den Jahren 2022 und 2023 beschlossen, dem Kanton Obwalden die während der Covid-19-Pandemie bezogenen Härtefallgelder in Höhe von 1.6 Mio. Franken zurückzuzahlen. Dadurch können die Aktionäre an dem erfolgreichen Geschäftsgang wieder durch die Auszahlung einer Dividende partizipieren. «Als wir die Gelder benötigt haben, funktionierte die Abwicklung reibungslos und effizient. Mit grosser Dankbarkeit geben wir nun die Gelder zurück und stehen wieder so erfolgreich da wie vor der Pandemie», sagt Verwaltungsratspräsident Bruno Thürig.

Sandra Bütler folgt als CEO auf Godi Koch

Seit dem 1. März 2024 steht die PILATUS-BAHNEN AG unter der Leitung von Sandra Bütler. Sie übernahm die Nachfolge von Godi Koch, der das Unternehmen nach 18 Jahren auf eigenen Wunsch aufgrund seiner Frühpensionierung im Mai verlässt.

Godi Koch trat 2006 als CFO ins Unternehmen ein. 2014 wurde er vom Verwaltungsrat zum CEO ernannt. Er hat mit seinem Wirken die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens in den letzten 18 Jahren massgeblich mitgeprägt. In seine Zeit als CEO fielen neben diversen Optimierungsmassnahmen die Grossprojekte Dragon Ride, Erlebnispark Fräkmüntegg und das Jahrhundertprojekt Neukonzeption der steilsten Zahnradbahn der Welt. Der Gesamtumsatz konnte in den letzten zehn Jahren seines Wirkens als CEO von CHF 27 Mio. auf nun über CHF 40 Mio. gesteigert werden. Eine grosse Herausforderung stellte die Corona-Pandemie dar, die dank umsichtigem Management gut gemeistert wurde.

Godi Koch meint zu seinen 18 Jahren bei den Pilatus-Bahnen: «Es war eine wunderbare und dazu noch sehr erfolgreiche Zeit! Die Pilatus-Bahnen AG entwickelte sich in dieser Zeit von einem reinen Bahnunternehmen zu einem touristischen Gesamtunternehmen. Die Umsetzung der grossen Projekte und auch das Erreichen der hervorragenden Finanzzahlen waren nur dank eines eingespielten Teams möglich. Ich bedanke mich herzlich bei den Mitarbeitenden und meinen Kollegen der Geschäftsleitung für ihren täglichen grossen Einsatz mit viel Herzblut für den Pilatus!»

Als neue CEO leitet Sandra Bütler nun die Geschicke der PILATUS-BAHNEN AG und steht der Geschäftsleitung vor. Ebenfalls arbeitet sie eng mit dem sechsköpfigen Verwaltungsrat zusammen. Die 47-jährige Luzernerin ist mit ihrer Familie seit vielen Jahren in Kriens wohnhaft und bestens vernetzt. Sie bringt profunde Erfahrung in den Bereichen Unternehmensführung, Tourismus, Kommunikation und Events mit. Die vergangenen 15 Jahre verantwortete sie die Geschäftsleitung der Agentur «Premotion» in Luzern und steuerte als Teilhaberin und CEO das Unternehmen erfolgreich. Sie verfügt über einen Abschluss der HFT Luzern, einen Bachelor in Betriebsökonomie und einen Master in Communication Management.

Sandra Bütler freut sich sehr auf die Aufgabe: «Ich bin begeistert, die erfolgreiche PILATUS-BAHNEN AG zusammen mit einem grossartigen Team in die Zukunft zu führen. Ich bin sehr motiviert, Herausforderungen anzupacken und meine Netzwerke zu pflegen und zu erweitern.»

Auch Verwaltungsratspräsident Bruno Thürig ist überzeugt: «Godi Koch übergibt ein hervorragend organisiertes und funktionierendes Unternehmen an Sandra Bütler. Der Verwaltungsrat bedankt sich bei Godi Koch für seine grosse Arbeit in den vergangenen 18 Jahren. Die Stabsübergabe ist in vollem Gang und Sandra Bütler wird mit ihrem beruflichen Rucksack, dem grossen Netzwerk in Kriens und Luzern sowie ihrem überlegten, zielgerichteten und rundum positiven Auftritt überzeugen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit!»

Die PILATUS-BAHNEN AG ist ein erfolgreiches touristisches Unternehmen. In der Saison setzen sich rund 250 und in der Nebensaison 140 Mitarbeitende jeden Tag mit viel Begeisterung für die nationalen und internationalen Gäste am Pilatus ein. Das vielseitige Angebot mit der steilsten Zahnradbahn der Welt, den Seilbahnen, den Hotels, den Restaurants, den Seminar- und Bankettmöglichkeiten sowie dem grössten Seilpark der Zentralschweiz versprechen spannende Bergerlebnisse mit Herzklopfgarantie.

Medienkontakte
Godi Koch, CEO
PILATUS-BAHNEN AG
godi.koch@pilatus.ch – 041 329 11 21

Bruno Thürig, Verwaltungsratspräsident
PILATUS-BAHNEN AG
bruno.thuerig@pilatus.ch - T 079 699 01 38

Medieninhalte

Stabsübergabe bei den Pilatus Bahnen: Godi Koch übergibt seine CEO-Aufgaben an Sandra Bütler. © arnet fotografik, Christoph Arnet

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100018582/100916978 abgerufen werden.